Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 232. Donnerstag den 28. September 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

1) Nachdem durch die am 27. bis 31. v. M. stattgehabten, von uns bestätigten Wahlen die Stadtverordneten-Versammlung ergänzt worden, besteht dieselbe nunmehr aus nachfolgenden Mitgliedern:

Verzeichniß
der Stadtverordneten und deren Stellvertreter pro 1843/4.

Stadtverordnete.	Stellvertreter.
1. Bezirk: Martini- und Lamberti-Laischaften.	
1. Palz, Theodor, Bäcker.	1. Portmann, Partikulier.
2. Marcus, Spezereihändler.	2. Specht, Kupferschläger.
3. Schütte, Kaufmann.	3. Pollack, Uhrmacher.
4. Fuisting, Bäcker.	4. Kersting, Orgelbauer.
5. Junkmann, Schuster.	5. Welsing, Futteralarbeiter.
6. Tüshaus, Gastgeber.	6. Kayser, Seiler.
2. Bezirk: Ludgeri- u. Aegidii-Laischaften.	
7. Edelgrimm, Gastgeber.	7. Leifhelm, Partikulier.
8. Renne, Gastgeber.	8. Kellermann, Jos., Kunstdrechsler.
9. Koch, Spezereihändler.	9. Paschen, Uhrmacher.
10. Lohaus, Goldarbeiter.	10. Reismann, Bäcker.
11. Greve, Stadt-Mauermeister.	11. Holtermann, Seifenfabrikant.
12. Linde, Grundbesitzer.	12. Lutterbeck, S., Branntweinbrenn.

Stadtverordnete.	Stellvertreter.
3. Bezirk: Liebfrauen- u. Jüddef.-Laischaften u. Domplatz.	
13. Hast, Buchhändler.	13. Wieck, Bäcker.
14. Schmidt, Stadt-Zimmermeister.	14. Welter, Schnittwaarenhändler.
15. Bäumer, Zimmermeister.	15. Carthaus, Uhrmacher.
16. Hartmann, Bäcker.	16. Palz, Th. jun., Partikulier.
17. Westhoff, Bäcker.	17. Vogelsang, Schenkwirth.
18. Hechelmann, Lederhändler.	18. Ohrendorff, Spezereihändler.
4. Klasse: Kaufmannschaft.	
19. Winkelmann, Kaufmann.	19. Aulicke, Apotheker.
20. Theissing, Ferd., Banquier.	20. Fröhlich, Kaufmann.
21. Osthoff, Kaufmann.	21. Deiters, Buchhändler.
22. Gerbaulet, Herm., Tuchhändler.	22. Baltzer, Goldarbeiter.
23. Swiersen, Commerzien-Rath.	23. Theissing, Conr., Buchhändler.
24. Niedieck, Banquier.	24. Lohaus, Ant., Tuchhändler.
5. Klasse: Beamte, Pensionaire ꝛc.	
25. Jos. v. u. Zur Mühlen, Rentner.	25. Ludorff, Justiz-Commissair.
26. v. Detten, O.-L.-Ger.-Rath.	26. Filbry, Domainen-Rentm.
27. Casp. Zur Mühlen, Rentner.	27. Freusberg, O.-L.-G.-Rath.
28. Hosson, Rentner.	28. Neukirch, Ober-Post-Secret. und Intell.-Rendant.
29. Geisberg, Archivar.	29. Lohkampff, Steuer-Empfänger.
30. Pellengahr, Medizinal-Rath.	30. v. Münstermann, Hofrath.

In der Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung vom 18. l. M. wurde nach Einführung der neu erwählten Mitglieder zur Wahl des Vorstehers und des Protokollführers, so wie der Stellvertreter für beide geschritten und wurden erwählt:

Zum Vorsitzer Herr Dr. Jos. v. u. Zur Mühlen.
— Protokollführer Herr Banquier Ferd. Theissing.
— Stellvertreter des Vorsitzers Herr Banquier Niedieck.
— — — Protok.-Führers Herr O.-L.-Ger.-Rath v. Detten.

Münster den 22. September 1843.

Der Magistrat
Hüffer.

Vermischte Nachrichten.

Kapital-Anlage.

2) Der unterzeichnete Neuhäuser Steinkohlen-Verein steht gegenwärtig in Begriff, gemeinschaftlich mit dem Chef des Bibliographischen Instituts, auch Berg- und Hüttenwerksbesitzer, Herrn J. Meyer in Hildburghausen, ein in der Mitte von Deutschland zum Kohlenabsatz sehr günstig gelegenes, an drei Commerzialstraßen stoßendes und der Sächsisch-Bayerschen Eisenbahn nahes, reiches Steinkohlen-Lager im herzogl. Sachsen-Meiningenschen Bergrevier Neuhaus auszubeuten) welches Unterneh-

men, dem Plane und der Berechnung nach, auf einen Zeitraum von 160 Jahren außer 5 pCt. Zinsen einen jährlichen sehr bedeutenden Ueberschuß abwerfen wird. Für die gesellschaftliche eigenthümliche Erwerbung dieses großen Besitzthums und zum Bau und Betrieb der Kohlenwerke selbst sind 1200 Aktien, jede zu 200 Thlr. Preuß. Courcreirt worden. Die Inhaber solcher Aktien sind vom Tage des Aktienkaufes an Miteigenthümer besagten reichen Steinkohlen-Distrikts, welches eine Flächengröße von 8 Millionen Quadratfuß und einen geschätzten Kohlenvorrath unter Tage von etwa 80 Millionen Centnern hat, im Werthe von mehrern Millionen Thalern, und es sind ihnen bis zur Kohlenförderung durch den Hauptunternehmer und Miteigenthümer, Herrn Meyer, 5 pCt. jährlicher Zinsen garantirt. Nach planmäßigem vollen Betrieb der Werke haben die Aktionairs außerdem noch 6 pCt. Dividende und die allmählige Rückzahlung des eingeschossenen Kapitals zu gewärtigen.

Die zur Ausbeutung besagten Kohlendistrikts dienenden Arbeiten sind in vollem Betrieb. Schon ist ein großes Maschinenhaus errichtet, der Hauptschacht ist in Angriff genommen, und noch in diesem Jahre werden die Förderungs- und Wasserhebungs-Maschinen eingebaut.

Die Aktien, welche auf 200 Thaler Preuß. Courant lauten, sind auf den Inhaber ausgestellt. Die Zins- und resp. die Dividenden-Zahlungen sind jeden ersten Juli fällig und geschehen gegen Abgabe der verfallenen, den Aktien auf 40 Jahre angedruckten Coupons sowohl bei der hiesigen Hauptkasse des Vereins, als auch bei den Wechselhäusern:

B. Metzler sel. Sohn et Comp. in Frankfurt a. M.,
Joh. Lorenz Schätzler in Augsburg und
Anhalt et Wagener in Berlin,

wo Fonds zu diesem Zweck bereits hinterlegt sind.

Bestellungen von Aktien besorgen obige Bankhäuser mit Hinzurechnung von einem halben Prozent für ihre Bemühung, gegen Baarzahlung oder gute Remessen, und wenn sie vor Ende Oktober gemacht werden, noch al pari. Spätere Aufträge werden nicht ohne Aufgeld auszurichten seyn, weil ein bedeutender Theil der Aktien bereits begeben und in feste Hände übergegangen ist.

Es können Aktien auch direkt von uns bezogen werden.

Hildburghausen den 20. September 1843.

Der Neuhäuser Steinkohlen-Verein.

11) Mein Engros-Lager von wollenen und baumwollenen Manufactur-Waaren ist vom bevorstehenden Münster-Send auf Ludgeri-Straße Nro. 166, im Hause der Frau Wittwe Paschen.

Samuel Itzig aus Burgsteinfurt.

4) Ein Mädchen von gesetztem Alter, mit guten Zeugnissen versehen, wird gegen 1. October in einem Laden gesucht. Das Nähere in der Exped. des Westf. Merk.

5) Zwei möblirte Zimmer nach der Straße sind zu vermiethen Rothenb. Nro. 39.

6) Spiekerhof No. 6 B sind mehrere Zimmer zu vermiethen u. gleich zu beziehen.

7) Echter Edamer Käse bei Joh. Theod. Winckelsett.

Todes-Anzeige.

8) Mein jüngster Sohn Felix ist am 21. September in Paderborn in Folge eines Nervenfiebers im 23. Jahre seines Alters gestorben. Diesen harten Verlust beehre ich mich Verwandten und theilnehmenden Freunden ergebenst anzuzeigen.

Hohenholte den 26. September 1843. H. v. Zurmühlen.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Beber, Hauptmann a. Münster. Milo, Partik. a. Madrid. Hänel a. Amsterdam, Aschenbach a. Minden, Werner aus Lennep, Freuner a. Offenbach, Kaufl. Onken mit Gem., Assessor a. Oldenburg. Fräul. Bahrens a. Herbern. Mad. Kramer u. Sohn a. Paderborn. Deusbursky, Gutsbesitzer a. Warschau. Voß a. Barmen, Prinsen a. Gladbach, Nathan a. Bingen, Heye a. Bremen, Hindermann a. Basel, Ommens a. Karlsruh, K.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) Quade, Bürgermeister a. Hamm. Papst a. Schweinfurt, Schwickr mit Fam., Brickwede mit Fam., Lansing mit Fam., aus Osnabrück; Grauden a. Frankfurt, Kaufl.

Tüshaus: (Telgter-Straße) Kemna a. Recklinghausen, Prekel aus Langenhorst, Kapläne. Lugge, Vikar a. Buer. Fischer, Kaufm. a. Lippborg.

Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Siebenbürgen, Geistlicher a. Osnabrück. Koberstein, Postsecret. a. Mühlheim. Meyer a. Enniger, Greve a. Losenau, Günther aus Haselünne, Kaufl.

Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Hasbenteufel a. Rheidt, Sinne aus Warendorf, Korte a. Wermelskirchen, Luthe a. Amsterdam, Barthmann a. Elberfeld, Flohr a. Dortmund, Schmitz a. Hagen, Tilenius a. Stadtlohn, Kaufl. Fräul. Hoffmann a. Cappeln.

J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) v. Pfuhl, Oberförster a. D. a. Hamm. Hecking, Kaufm. a. Solingen.

Edelgrim: (Aegidii-Straße) Holtenhoff, Kaufm. aus Stolberg. Terheiden, Bäcker und Bierbrauer a. Hopsten.

Marktpreise zu Münster, im September 1843 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen. Rt.	Sg.	dt.	Roggen. Rt.	Sg.	dt.	Gerste. Rt.	Sg.	dt.	Buchweitzen. Rt.	Sg.	dt.	Hafer. Rt.	Sg.	dt.	Kartoffeln. Rt.	Sg.	dt.
27	2	10	—	1	20	—	1	10	—	1	10	—	1 —	5 25	—	—	15	—